



„Zwote“ steigert sich nach dem Seitenwechsel

04.10.2019 13:00:00 | TSV - Fußball, Marc Klug

Gegen die dritte Garde der SpVg. Bürbach holte die TSV-Reserve nach zwischenzeitlichem 0:2-Rückstand einen 4:2-Sieg.



Christian Werder (rechts) leitete mit seinem Treffer die Aufholjagd der TSV-Reserve gegen die Bürbacher Drittvertretung ein. Foto: Marc Klug



TSV Siegen II - SpVg. Bürbach III 2:4 (0:1)

Unsere zweite Mannschaft leitete am Donnerstag, dem 3. Oktober, den „TSV-Tag“ ein. Am Trupbacher Sportplatz wurde zum geselligen Beisammensein eingeladen und über 100 Zuschauer waren dem Lockruf gefolgt. Darüber hinaus gab es aber auch fußballerische Leckerbissen. Bevor unsere Nachwuchskicker auf dem Platz in Freundschaftsspielen gegen das runde Leder traten, kämpfte unsere zweite „Welle“ gegen die dritte Garde der SpVg. Bürbach um den Fortbestand ihrer Serie. Die Elf vom „Galgenberg“ war bis zur 60. Minute die bessere Mannschaft und lag verdient vorne. Doch im letzten Drittel der Partie drehte die TSV-Reserve auf, erkämpfte sich den fünften Sieg im neunten Spiel (bei vier Unentschieden) und blieb damit weiterhin als einzige D-Liga-Mannschaft ungeschlagen.

Besonders zu Beginn der ersten Halbzeit fand unsere „Zwote“ jedoch nicht ins Spiel. Im Mittelfeld fehlte der Zugriff und im Spiel nach vorne häuften sich die Fehler. Die erste gefährliche Aktion verzeichneten die Gäste - und die saß: Unser Keeper Justin Send lenkte eine scharfe Hereingabe an die Latte, Daniel Wien stand aber richtig und schoss am zweiten Pfosten ein (19.). Send verhinderte dann gegen Bürbachs Kapitän Maximilian Rumsch Schlimmeres (29.), ehe auch unsere „Zwote“ zu Chancen kam. Dennis Bender schloss aber zu harmlos nach einer Flanke von Nicolas Riedel ab (38.) und Christian Werder scheiterte im Eins-gegen-Eins an Gäste-Torwart Marco Rothenpieler, nachdem ihn Christoph Weber perfekt in Szene gesetzt hatte (42.).

Nach dem Seitenwechsel wiederholte sich das Bild: Die Bürbacher erwischten wieder den besseren Start und erhöhten durch einen Distanzschuss von Florian Bender (55.). Zu dem Zeitpunkt war die Bürbacher Führung verdient, doch mit dem Anschlusstreffer wendete sich das Blatt. Steven Nawroth legte für Christian Werder quer (62.). Das war die Initialzündung, denn in der Folge riss die TSV-Reserve das Spiel an sich: Erst nickte Jannik Haacke eine Ecke vom Mirko Stahl zum Ausgleich ein (72.), dann traf auch Jannis Neus per Kopf und brachte die Elf vom Trainerduo Stefan Gieseler/Sebastian Janus nach einer Freistoßflanke von Christoph Weber in Front (76.). Kurz vor Schluss wurde dann Jonas Nöh eingewechselt, um im Sturmzentrum die Bälle festzumachen. Und der Joker leitete den Schlussspiel ein: Mit einem Traumpass bediente er Steven Nawroth, welcher den Bürbacher Keeper umkurvte und zum 4:2-Endstand einschob (89.).

Mit dem Sieg kletterte die TSV-Reserve wieder auf Platz drei. Gerade mal drei Tage später geht's aber in der Liga wieder weiter: Unsere „Zwote“ will am Sonntag im „Ludwigseck“ bei der zweiten Garde von Borussia Salchendorf die Serie weiter ausbauen (13 Uhr).

Aufstellung TSV Siegen: Justin Send - Nicolas Riedel, Manuel Donath, Patrick Manger, Mirko Stahl - Jannik Haacke (85. Jonas Nöh), Christoph Weber - Steven Nawroth, Dennis Bender (46. Jannis Neus), Christian Sebastian Werder (81. Dominik Tischler) - Jan Lucas Böcking (69. Robin Pyrek) - Trainerteam: Stefan Gieseler & Sebastian Janus
Tore: 0:1 Daniel Wien (19.), 0:2 Florian Bender (55.), 1:2 Christian Sebastian Werder (62.), 2:2 Jannik Haacke (72.), 3:2 Jannis Neus (76.), 4:2 Steven Nawroth (89.)

- [Version zum Drucken](#)
- [Per E-Mail versenden](#)
- [Newsletter abonnieren](#)

- [Twittern](#)

<http://www.tsv-siegen.de/de/Info/News/Newsmeldung?newsid=238&teaserId=&pdfview=1>

Um unsere Webseite für Sie optimal zu gestalten und fortlaufend verbessern zu können, verwenden wir Cookies. Durch die weitere Nutzung der Webseite stimmen Sie der Verwendung von Cookies zu.

Weitere Informationen zu Cookies erhalten Sie in unserer [Datenschutzerklärung](#) .

Verstanden